



1



2

Sitz-Steh-Lösungen in der Praxis

Teil 2: WINEA PRO bei Booz & Co. in Frankfurt

In der zweiten Folge unserer Serie zur Umsetzung von Sitz-Steh-Lösungen in der Praxis zeigen wir Ihnen diesmal, wie Booz & Company im Frankfurter Parktower das „Office of the Future“ mit WINEA PRO von WINI Büromöbel geschaffen hat.

Nach Idee und Planung durch das Neusser Objekteinrichtungshaus merrens AG realisierte die Consulting-Gruppe Booz & Company in ihrem neuen Büro in Frankfurt/M. Ende 2011 ein ganzheitliches, richtungsweisendes Office-Konzept. Die neue flexible Möblierungslösung ist eine designorientierte Kombination innovativer Einzel- und Systemkomponenten namhafter Hersteller. Darunter befindet sich auch WINI Büromöbel, die mit WINEA PRO ein Tischsystem entwickelt haben, mit dem sich alle Arbeitsbereiche im Büro gestalten lassen – vom Einzelarbeitsplatz über die Besprechung bis zum Chefbüro, ohne auf ein durchgängiges Erscheinungsbild und optimale Funktionalität verzichten zu müssen.

Ergonomisches Desk-Sharing

Wichtig war vor allem eine möglichst flexibel zu nutzende Fläche, die aber dennoch zu Spitzenzeiten allen Mitarbeitern einen funktionalen Arbeitsplatz bietet. Um sämtliche Tätigkeitsfelder optimal zu unterstützen, wurden daher auch unterschiedliche Nutzungsberei-

che integriert. Eine repräsentative Empfangssituation für Klienten stellt in Verbindung mit einem hochwertig ausgestatteten Lounge- bzw. Wartebereich mit angrenzendem Coffeepoint das informelle Kommunikationszentrum. Die territorialen und non-territorialen ergonomisch höhenverstellbaren Sitz-Steh-Arbeitsplätze der Serie WINEA PRO von WINI, die im Desk-Sharing-Konzept genutzt werden, bilden den Rahmen des zentralen Bereiches. WINEA PRO kann ganz individuell an verschiedenste Raum- und Nutzeranforderungen angepasst werden. Dabei wird vor allem der ergonomische Sitz-Steh-Wechsel am Arbeitsplatz gefördert.

Akustik, Licht und Klima

Der mit modernster HD-Video-Konferenztechnik und mobilen, elektrifizierbaren Twister-Tischen eingerichtete Konferenzbereich lässt sich zu temporären Arbeitsplätzen umfunktionieren. Ideale Rückzugsmöglichkeiten zum vertraulichen und konzentrierten Arbeiten bieten insgesamt sieben Einzelbüros, die von der Geschäftsleitung im

Hotelling-Konzept zentral buchbar sind und auch als Teambüros für zwei bis drei Personen genutzt werden können.

Wohlfühl-Büro mit Spar-Effekt

Letztlich überzeugt das neue Office-Konzept bei Booz & Co. auch durch harte Fakten und Zahlen: Neben einer deutlichen Verbesserung der technischen und funktionalen Arbeitsplatzausstattung und der damit einhergehenden Prozessoptimierung konnte zugleich eine Mietkosteneinsparung von ca. 45% gegenüber der Altfläche erzielt werden. Die extreme Reduktion des Mietflächenverbrauchs je Arbeitsplatz und des Mietflächenverbrauchs je Mitarbeiter sowie die Senkung induzierter, technischer Bürokosten durch optimierten Einsatz von Bürotechnik machen aus dem neuen „Office of the Future“ ein zeitgemäßes, nachhaltiges und wirtschaftliches Gesamtkonzept.

| > Mehr unter: www.wini.de

1) Wichtig war Booz & Co. eine möglichst flexibel zu nutzende Fläche, die dennoch zu Spitzenzeiten allen Mitarbeitern einen funktionalen Arbeitsplatz bietet.

2) Die Arbeitsplätze werden von unterschiedlichen Mitarbeitern genutzt. Für ein ergonomisches Umfeld war es daher wichtig, für jeden einzelnen die optimale Steh- bzw. Sitzhöhe einstellen zu können.